

Bewegungsmelder



BL4, BL4-K

Betriebsanleitung

93288

93284

Alle Gerätedaten finden Sie auch hier:

BL4:



<https://www.beg-luxomat.com/qr.php?prtno=93288>

BL4-K:



<https://www.beg-luxomat.com/qr.php?prtno=93284>

© 2019

B.E.G. Brück Electronic GmbH
Gerberstraße 33
51789 Lindlar
GERMANY

Telefon: +49 (0) 2266 90121-0
Fax: +49 (0) 2266 90121-50
E-Mail: info@beg.de
Internet: beg-luxomat.com

| | | |
|----------|----------------------------------------|-----------|
| 1 | Zu diesem Dokument | 3 |
| 1.1 | Mitgelte Dokumente | 3 |
| 1.2 | Verwendete Darstellungsmittel | 3 |
| 2 | Sicherheit | 3 |
| 2.1 | Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 3 |
| 2.2 | Vorhersehbare Fehlanwendung | 4 |
| 2.3 | Befähigte Personen / Elektrofachkräfte | 4 |
| 2.3.1 | Elektrofachkräfte | 4 |
| 2.4 | Haftungsausschluss | 5 |
| 3 | Gerätebeschreibung | 6 |
| 3.1 | Geräteübersicht | 6 |
| 3.2 | Funktionen | 7 |
| 3.3 | LED-Anzeigen | 8 |
| 4 | Montage | 9 |
| 4.1 | Wahl des Montageorts | 9 |
| 4.1.1 | Montageort BL4 | 9 |
| 4.1.2 | Montageort BL4-K | 9 |
| 4.1.3 | Störquellen | 10 |
| 4.1.4 | Reichweite | 10 |
| 4.2 | Montagearten | 11 |
| 4.2.1 | Deckeneinbau | 11 |
| 4.2.2 | Aufputzmontage mit Montageset 93183 | 11 |
| 4.2.3 | Unterputzmontage mit Montageset 93194 | 13 |
| 5 | Elektrischer Anschluss | 15 |
| 5.1 | Anschlussvorbereitung | 16 |
| 5.2 | Schematische Schaltbilder | 17 |
| 5.2.1 | Standard-Anschluss | 17 |
| 5.2.2 | Parallelschaltung | 17 |
| 5.3 | RC-Löschglied | 18 |

| | | |
|-----------|-------------------------------------------------|-----------|
| 6 | Inbetriebnahme | 18 |
| 6.1 | Werkseinstellungen | 18 |
| 6.2 | Selbstprüfzyklus | 18 |
| 6.3 | Einstellung per IR-Fernbedienung | 19 |
| 6.3.1 | Befehle | 19 |
| 6.3.2 | Parameter | 20 |
| 6.3.3 | Einstellung der Parameter mit der Fernbedienung | 21 |
| 7 | Pflegen, Instandhalten und Entsorgen | 22 |
| 7.1 | Reinigen | 22 |
| 7.2 | Instand halten | 22 |
| 7.3 | Entsorgen | 22 |
| 8 | Diagnose / Fehlersuche | 23 |
| 9 | Service / Support | 24 |
| 9.1 | Herstellergarantie | 24 |
| 9.1.1 | Produktcode | 24 |
| 9.2 | Kontaktdaten | 24 |
| 10 | Technische Daten | 25 |
| 10.1 | Allgemeine Daten | 25 |
| 10.2 | Maßzeichnungen | 26 |
| 10.2.1 | Deckeneinbau | 26 |
| 10.2.2 | Aufputzmontage mit Montageset 93183 | 26 |
| 10.2.3 | Unterputzmontage mit Montageset 93194 | 27 |
| 10.2.4 | Ballschutzkorb BSK 92199 | 27 |
| 11 | Zubehör / Bestellhinweise | 28 |
| 12 | EU-Konformitätserklärung | 28 |

1 Zu diesem Dokument

1.1 Mitgeltende Dokumente

Kurz-Bedienungsanleitungen:

- BL4: 50271_V1Short_MAN_BL4-DE 091118-1 (liegt dem Gerät bei)
- BL4-K 50272_V1Short_MAN_BL4-K-DE 091118 (liegt dem Gerät bei)

1.2 Verwendete Darstellungsmittel

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
|  | Symbol bei möglichen Gefahren für Personen |
|  | Symbol bei möglichen Sachschäden |
|  | Symbol für nützliche Informationen und Tipps |
| HINWEIS | Signalwort für mögliche Sachschäden |
| VORSICHT | Signalwort für mögliche leichte Verletzungen |
| WARNUNG | Signalwort für mögliche schwere Verletzungen |
| GEFAHR | Signalwort für mögliche tödliche Verletzungen |

2 Sicherheit

Der Bewegungsmelder **BL4** ist unter Beachtung der geltenden Sicherheitsnormen entwickelt, gefertigt und geprüft worden. Er entspricht dem Stand der Technik.

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der **BL4** ist ein Decken-Bewegungsmelder für Innenanwendungen mit **kreisförmigem Erfassungsbereich**.

Der **BL4-K** ist ein Decken-Bewegungsmelder für Innenanwendungen mit **schmalem, länglichem Erfassungsbereich speziell für Korridore**.

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  VORSICHT | |
|  | Bestimmungsgemäße Verwendung beachten! |
| | Der Schutz von Betriebspersonal und Gerät ist nicht gewährleistet, wenn das Gerät nicht entsprechend seiner bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt wird. |
| | → Setzen Sie das Gerät nur entsprechend der bestimmungsgemäßen Verwendung ein. |
| | → Die B.E.G. Brück Electronic GmbH haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung entstehen. |
| | → Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme des Geräts. Die Kenntnis der Betriebsanleitung gehört zur bestimmungsgemäßen Verwendung. |

HINWEIS**Bestimmungen und Vorschriften einhalten!**

→ Beachten Sie die örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen und die Vorschriften der Berufsgenossenschaften.

2.2 Vorhersehbare Fehlanwendung

Eine andere als die unter „Bestimmungsgemäße Verwendung“ festgelegte oder eine darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Unzulässig ist die Verwendung des Gerätes insbesondere in folgenden Fällen:

- in Räumen mit explosiver Atmosphäre
- in sicherheitsrelevanten Schaltungen
- zu medizinischen Zwecken

HINWEIS**Keine Eingriffe und Veränderungen am Gerät!**

- Nehmen Sie keine Eingriffe und Veränderungen am Gerät vor. Eingriffe und Veränderungen am Gerät sind nicht zulässig.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Es enthält keine durch den Benutzer einzustellenden oder zu wartenden Teile.
- Eine Reparatur darf ausschließlich von B.E.G. Brück Electronic GmbH durchgeführt werden.

2.3 Befähigte Personen / Elektrofachkräfte

Anschluss, Montage, Inbetriebnahme und Einstellung des Geräts dürfen nur durch befähigte Personen durchgeführt werden.

Voraussetzungen für befähigte Personen:

- Sie verfügen über eine geeignete technische Ausbildung.
- Sie kennen die Regeln und Vorschriften zu Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit.
- Sie kennen die Betriebsanleitung des Geräts.
- Sie wurden vom Verantwortlichen in die Montage und Bedienung des Geräts eingewiesen.

2.3.1 Elektrofachkräfte

Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur von Elektrofachkräften oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft entsprechend den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.

Elektrofachkräfte sind aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen.

In Deutschland müssen Elektrofachkräfte die Bestimmungen der Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 3 erfüllen (z. B. Elektroinstallateur-Meister). In anderen Ländern gelten entsprechende Vorschriften, die zu beachten sind.

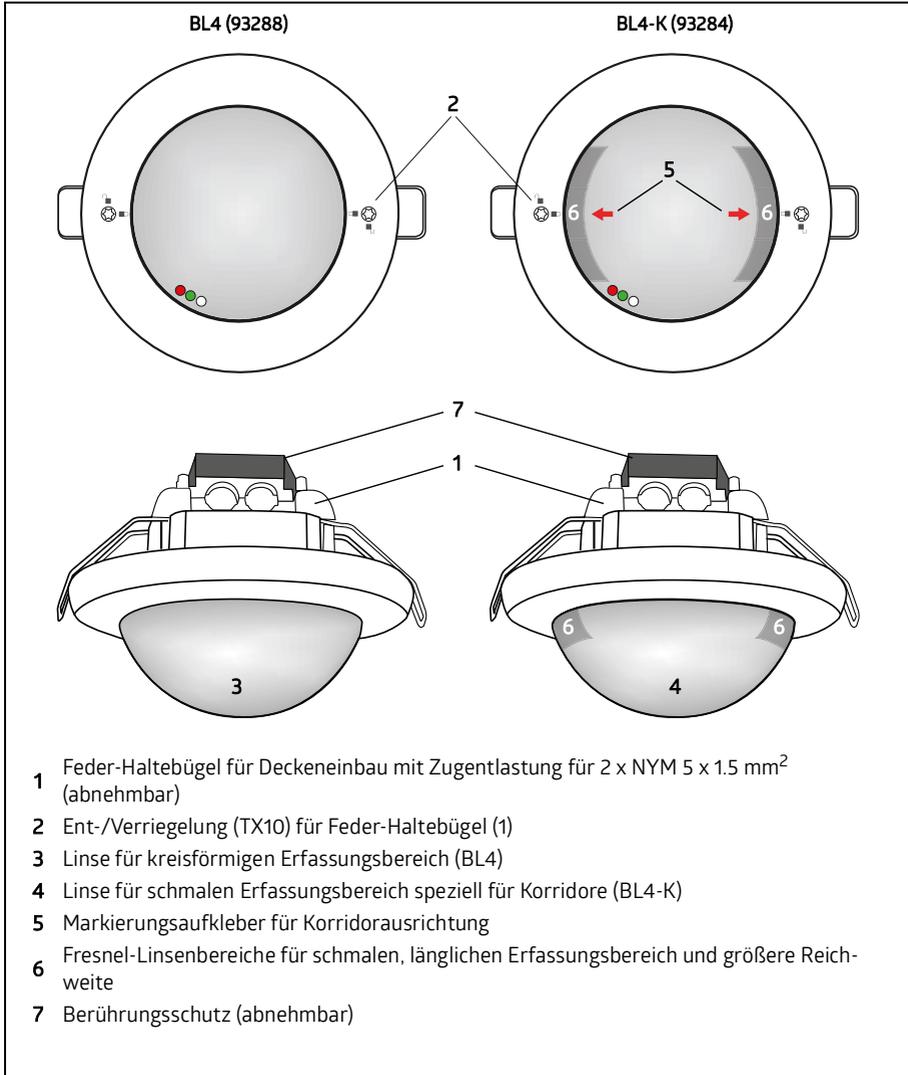
2.4 Haftungsausschluss

Die B.E.G. Brück Electronic GmbH haftet nicht in folgenden Fällen:

- Das Gerät wird nicht bestimmungsgemäß verwendet.
- Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendungen werden nicht berücksichtigt.
- Montage und elektrischer Anschluss werden nicht sachkundig durchgeführt.
- Veränderungen (z. B. bauliche) am Gerät werden vorgenommen.

3 Gerätebeschreibung

3.1 Geräteübersicht



Der BL4 ist ein Decken-Bewegungsmelder mit kreisförmigem Erfassungsbereich.

Der BL4-K ist ein Decken-Bewegungsmelder mit schmalen, länglichem Erfassungsbereich speziell für Korridore.

Einstellungen können mit der Infrarotfernbedienung IR-BL durchgeführt werden.

3.2 Funktionen

Die allgemeine Funktionsweise des Bewegungsmelders ist in der dem Gerät beigelegten Kurz-Bedienungsanleitung beschrieben.

Passiv-Infrarot-Bewegungsmelder registrieren Wärmebewegungen und setzen sie in Signale um, die von einem Prozessor ausgewertet werden.

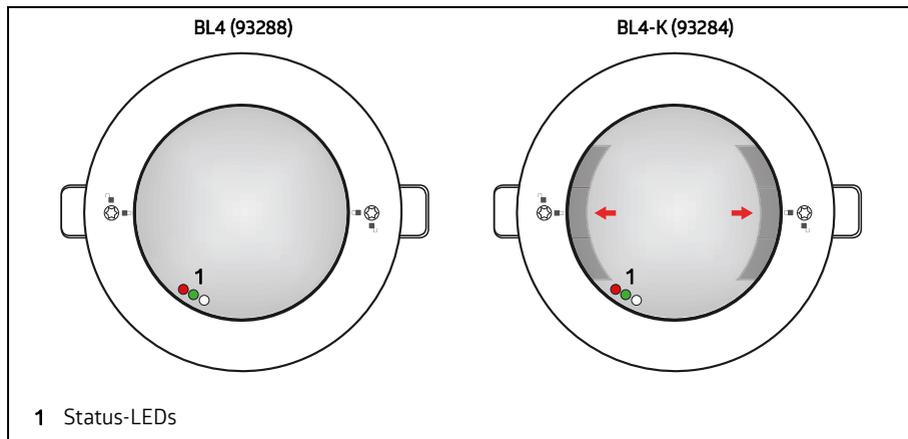
Das Gerät ist ein Schaltmelder. Der Helligkeitswert, ab dem die Beleuchtung eingeschaltet werden soll, kann frei gewählt werden (Einschaltschwelle). Liegt der vom Melder gemessene Helligkeitswert unterhalb der eingestellten Einschaltsschwelle, bewirkt eine Bewegung im Raum das Einschalten der Beleuchtung.

Liegt der vom Lichtfühler gemessene Wert unterhalb der eingestellten Einschaltsschwelle, bewirkt eine detektierte Bewegung das Einschalten der angeschlossenen Beleuchtung. Bei jeder neu erkannten Bewegung startet auch die Nachlaufzeit neu. Nach dem Ablauf der Nachlaufzeit wird die Beleuchtung ausgeschaltet.

Die Beleuchtung kann jederzeit manuell mittels Fernbedienung an- oder ausgeschaltet werden. Das Gerät bleibt dann so lange ein- oder ausgeschaltet, wie Bewegung erkannt wird plus eingestellte Nachlaufzeit.

Durch jede erkannte Bewegung wird die Nachlaufzeit neu gestartet. Wird während einer Nachlaufzeit keine Bewegung mehr erkannt, geht der Melder in den Normalbetrieb zurück (Licht wird bei Bewegung eingeschaltet und bleibt an, bis eine Nachlaufzeit lang keine Bewegung mehr erkannt wurde).

3.3 LED-Anzeigen



**LED-Funktionsanzeigen nach jeder Netzwiederkehr
(60 s Selbstprüfzyklus)**

| | |
|-------------------------|----------------------------------------------|
| Werkseinstellung aktiv | Rote, grüne und weiße LED blinken im Wechsel |
| Melder ist programmiert | Rote LED blinkt schnell (2x/s) |

LED-Funktionsanzeigen im Betrieb

| | |
|---------------------------------|-------------------|
| Bewegungserkennung | Rote LED blinkt |
| Einschaltschwelle überschritten | Grüne LED blinkt |
| IR-Befehl | Weißer LED blinkt |

4 Montage

4.1 Wahl des Montageorts

Das wichtigste Kriterium bei der Bewegungserkennung ist die richtige Wahl des Montageortes.

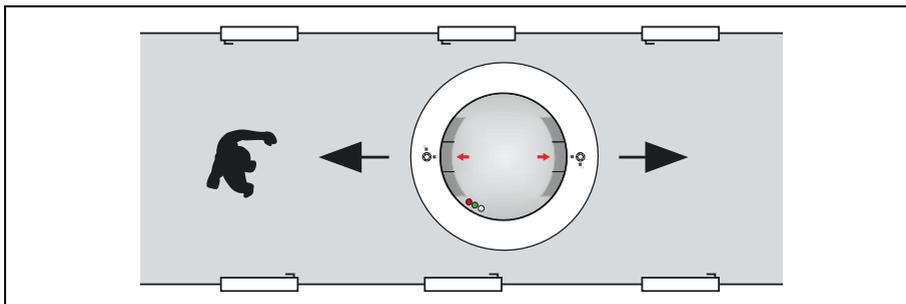
- Montieren Sie den Melder so, dass die Hauptbewegungsrichtung immer tangential (seitlich zum Gerät) erfolgt.
- Montieren Sie den Melder immer am Ort mit dem geringsten Tageslichtanteil.

4.1.1 Montageort BL4

Sollen kleinste Bewegungen erkannt werden (z. B. Arbeiten mit der PC-Tastatur), empfehlen wir, den Montageort direkt über dem Schreibtisch zu wählen. So kann die Erfassung sicher gewährleistet werden.

4.1.2 Montageort BL4-K

Der Bewegungsmelder BL4-K besitzt einen schmalen Erfassungsbereich speziell für Korridore.



- Montieren Sie den Korridor-Decken-Bewegungsmelder so, dass die roten Markierungspfeil-Aufkleber bzw. die Fresnel-Linsenbereiche in der Linse des Melders in Richtung längs des Korridors zeigen.

HINWEIS

Montagehöhe einhalten!

Die Fresnel-Linsenbereiche, die den Erfassungsbereich des Bewegungsmelders in Längsrichtung des Korridors vergrößern, sind für eine Montagehöhe von 2,50 m ausgelegt.



- Halten Sie unbedingt eine Montagehöhe von 2,4 – 2,6 m ein!

Eine geringere Montagehöhe kann den Erfassungsbereich deutlich reduzieren.

Eine größere Montagehöhe kann zu blinden Bereichen führen, in denen keine Bewegung erkannt wird.

- Entfernen Sie die roten Markierungspfeil-Aufkleber von der Linse, nachdem Sie den Melder angeschlossen, montiert und seine einwandfreie Funktion überprüft haben.

4.1.3 Störquellen

Folgende Störquellen können zu Fehlschaltungen führen, da auch sie Temperaturdifferenzen erzeugen:

- Heizstrahler
- Lüftungssysteme, die warme oder kalte Luft abgeben
- Leuchten im direkten Erfassungsbereich

Der Melder muss entsprechend weit entfernt von diesen Quellen montiert werden.

4.1.4 Reichweite

**Erfassungsbereich
BL4 (93288)**

**Erfassungsbereich
BL4-K (93284)**

Empfohlene Montagehöhe: 2,5 m

- 1 Quer zum Melder gehen
- 2 Frontal auf den Melder zugehen
- 3 Sitzende Tätigkeit

INFO



Bei einer Einschaltschwelle größer 1000 Lux (Tagbetrieb, Einstellung "Sonne") ist die Lichtauswertung inaktiv, das heißt, dass der Melder hellkeitsunabhängig arbeitet.

INFO

Montagehöhe einhalten!

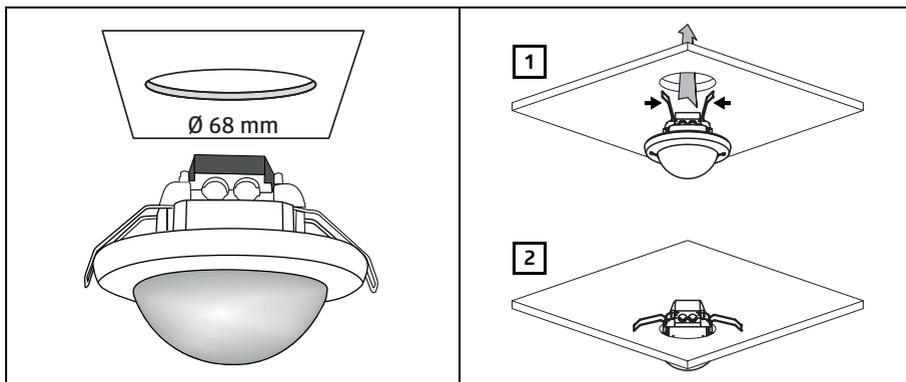


Bitte halten Sie unbedingt die bei den Geräten angegebene Montagehöhe ein.

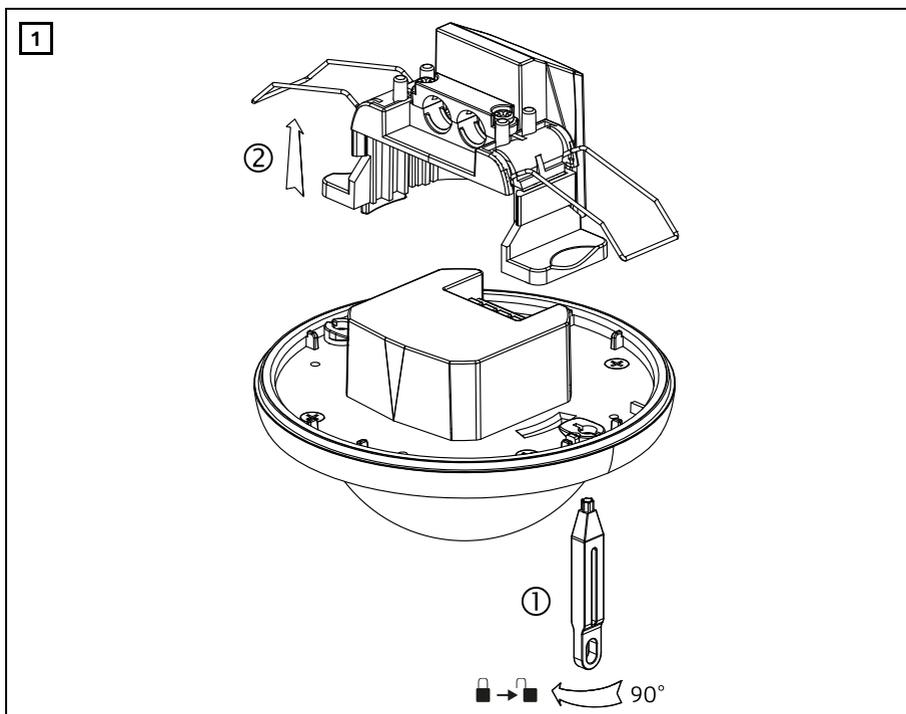
- Durch eine niedrigere Montagehöhe wird die Reichweite reduziert.
- Bei einer höheren Montagehöhe vergrößert sich die Reichweite, allerdings nimmt die Erfassungsempfindlichkeit ab.

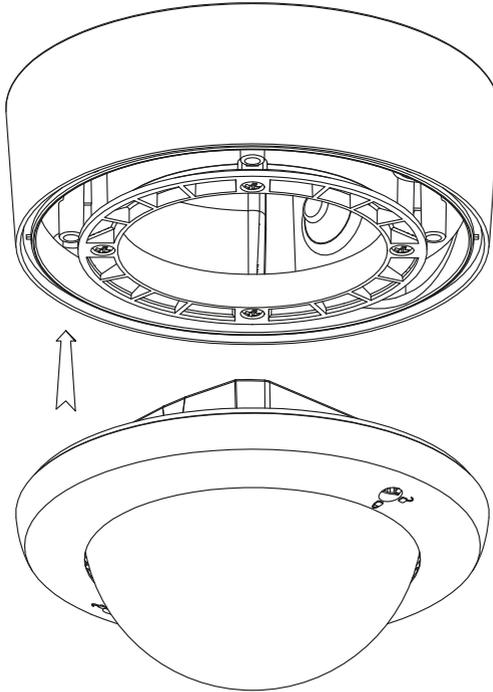
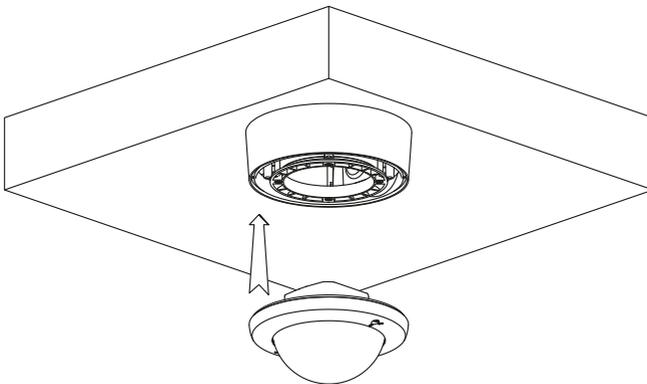
4.2 Montagearten

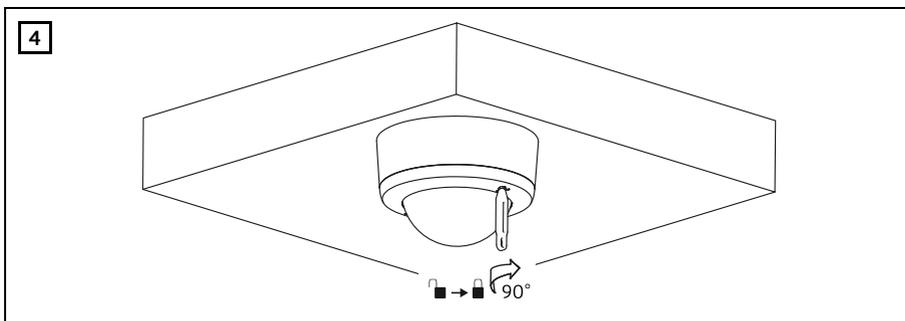
4.2.1 Deckeneinbau



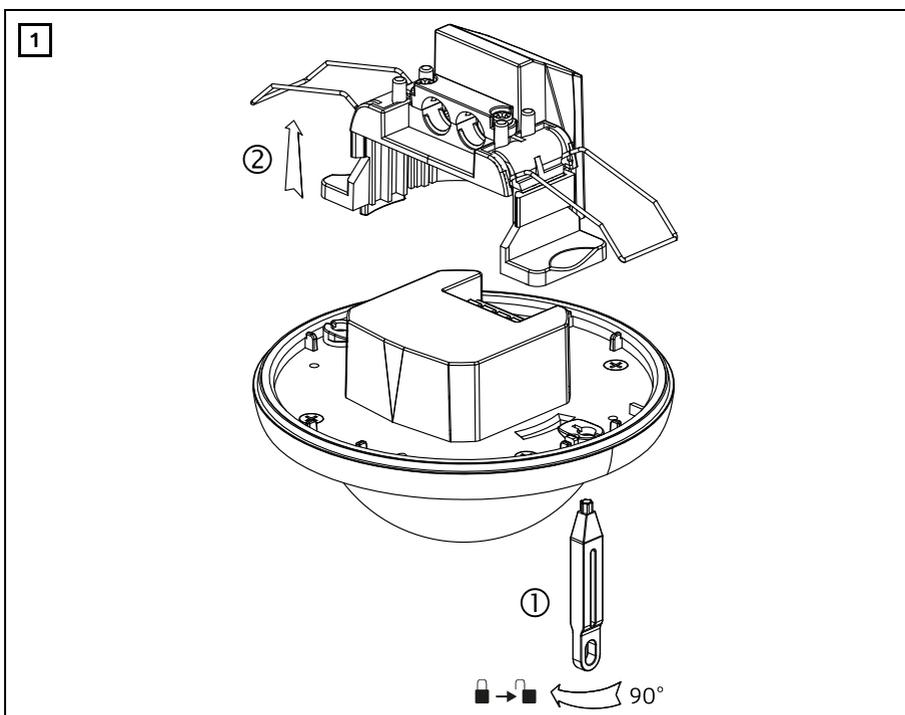
4.2.2 Aufputzmontage mit Montageset 93183

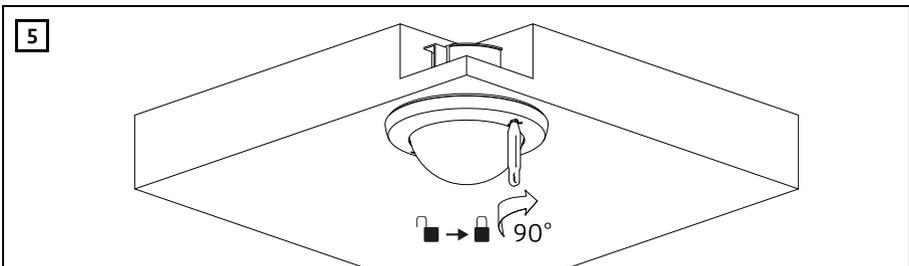
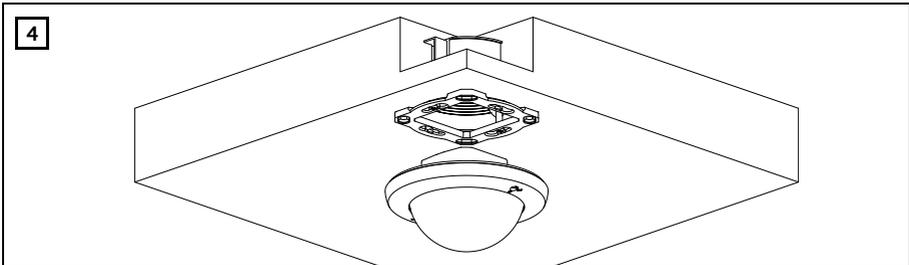
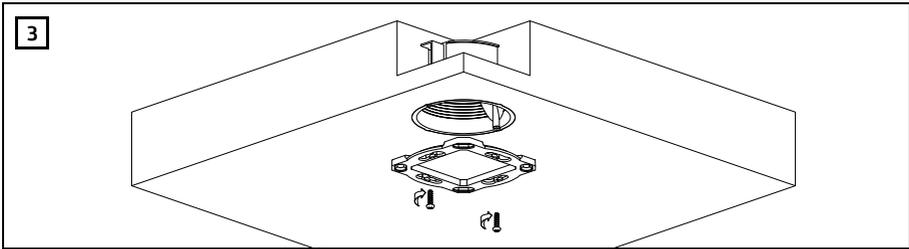
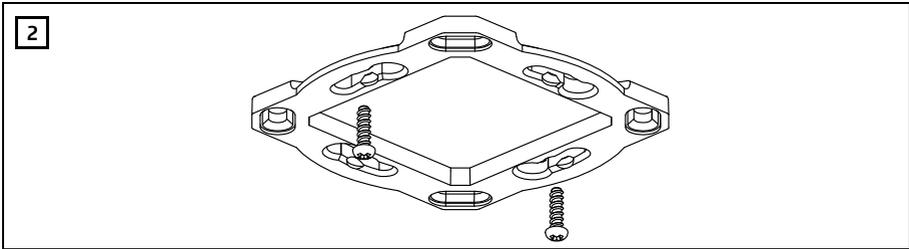


2**3**



4.2.3 Unterputzmontage mit Montageset 93194





5 Elektrischer Anschluss

GEFAHR



Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur von Elektrofachkräften oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft entsprechend den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.

- Vor Montage Leitung spannungsfrei schalten!
- Dieses Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet.

WARNUNG



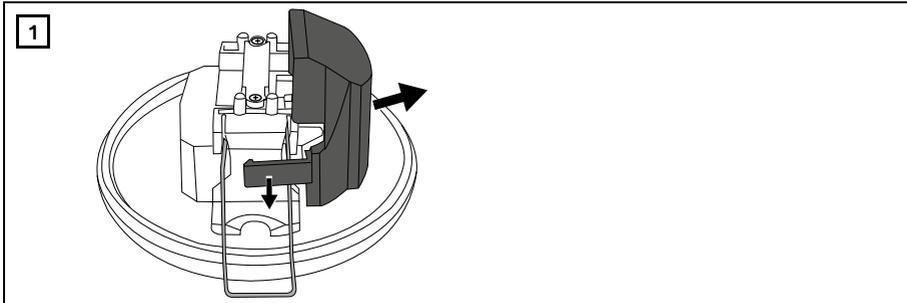
Einschaltströme beachten!

Aufgrund der hohen Einschaltströme von elektronischen Vorschaltgeräten und LED-Treibern ist die maximale Anzahl der schaltbaren Leuchten begrenzt.

- Setzen Sie bei einer großen Anzahl an Lasten ein externes Schütz ein.

5.1 Anschlussvorbereitung

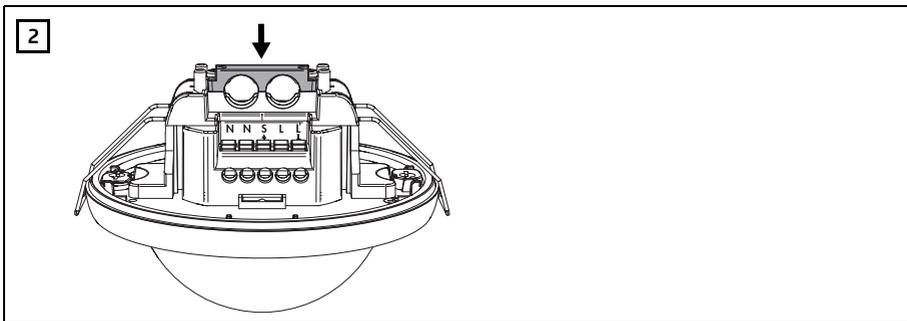
→ Entfernen Sie den Berührungsschutz (aufgeclipst) des Anschlussraums.



→ Öffnen Sie die Zugentlastung und führen Sie den elektrischen Anschluss durch.

HINWEIS**Zugentlastung montieren!**

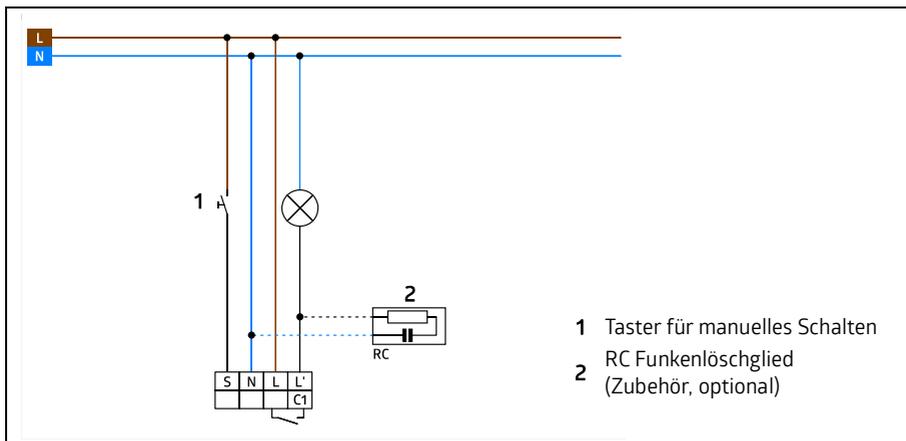
→ Montieren Sie bei Deckeneinbau die Zugentlastung nach erfolgtem elektrischen Anschluss.

**⚠ VORSICHT****Bei Deckeneinbau Berührungsschutz aufstecken!**

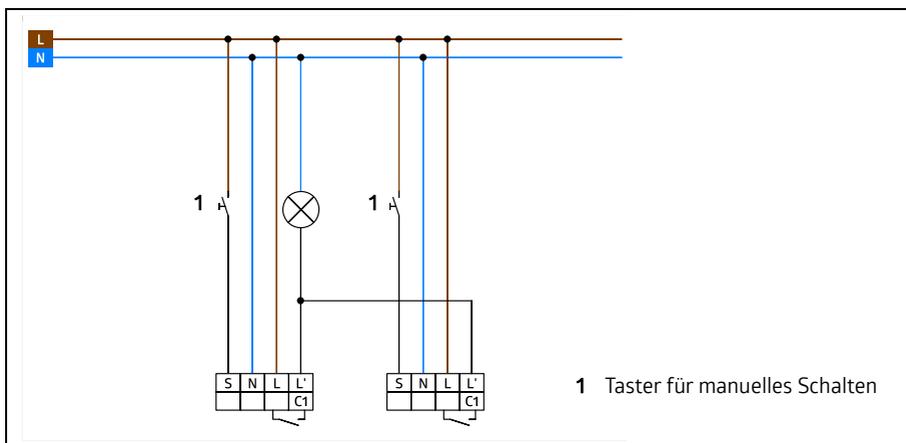
→ Stecken Sie den Berührungsschutz nach erfolgtem elektrischen Anschluss wieder auf.

5.2 Schematische Schaltbilder

5.2.1 Standard-Anschluss



5.2.2 Parallelschaltung



HINWEIS

Parallelschaltung!



Zur Erweiterung des Erfassungsbereiches können bis zu 8 Melder parallel geschaltet werden. .

→ Schließen Sie bei Parallelschaltung alle Melder an der selben Phase an.

5.3 RC-Löschglied

HINWEIS



Schaltlasten entstören!

Alle geschalteten Lasten müssen fachgerecht entstört sein.
Wir empfehlen dazu unsere RC-Löschglieder (siehe Zubehör)

6 Inbetriebnahme

6.1 Werkseinstellungen

Die fett gedruckten Werte sind die Werkseinstellungen.

| Gerät | |
|-----------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Einschaltswelle | 500 Lux Einstellbereich per Fernbedienung: 20 Lux – 1000 Lux |
| Empfindlichkeit | HOCH (HIGH) (HOCH, MITTEL, NIEDRIG) |
| Status-LEDs | Funktion aktiv (aktiv, inaktiv) |
| Nachlaufzeit | 3 min (15 s – 60 min) |

INFO

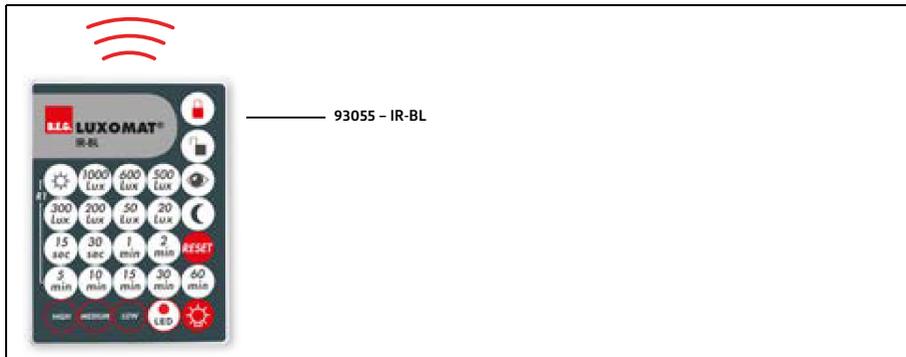


Bei einer Einschaltswelle größer 1000 Lux (Tagbetrieb, Einstellung "Sonne") ist die Lichtauswertung inaktiv, das heißt, dass der Melder helligkeitsunabhängig arbeitet.

6.2 Selbstprüfzyklus

Nach Stromanschluss durchläuft der Melder einen Selbstprüfzyklus von 60 s. Durch unterschiedliches Blinken der LEDs (siehe Kapitel 3.3 "LED-Anzeigen") wird angezeigt, ob der Melder bereits programmiert wurde oder ob die Werkseinstellungen aktiv sind.

6.3 Einstellung per IR-Fernbedienung



Das Gerät kann mittels Infrarotfernbedienung eingestellt werden. Am Gerät selbst können keine Einstellungen vorgenommen werden.

Die weiße LED des Melders blinkt kurz schnell als Bestätigung des ordnungsgemäßen Erhalts eines IR-Signals.

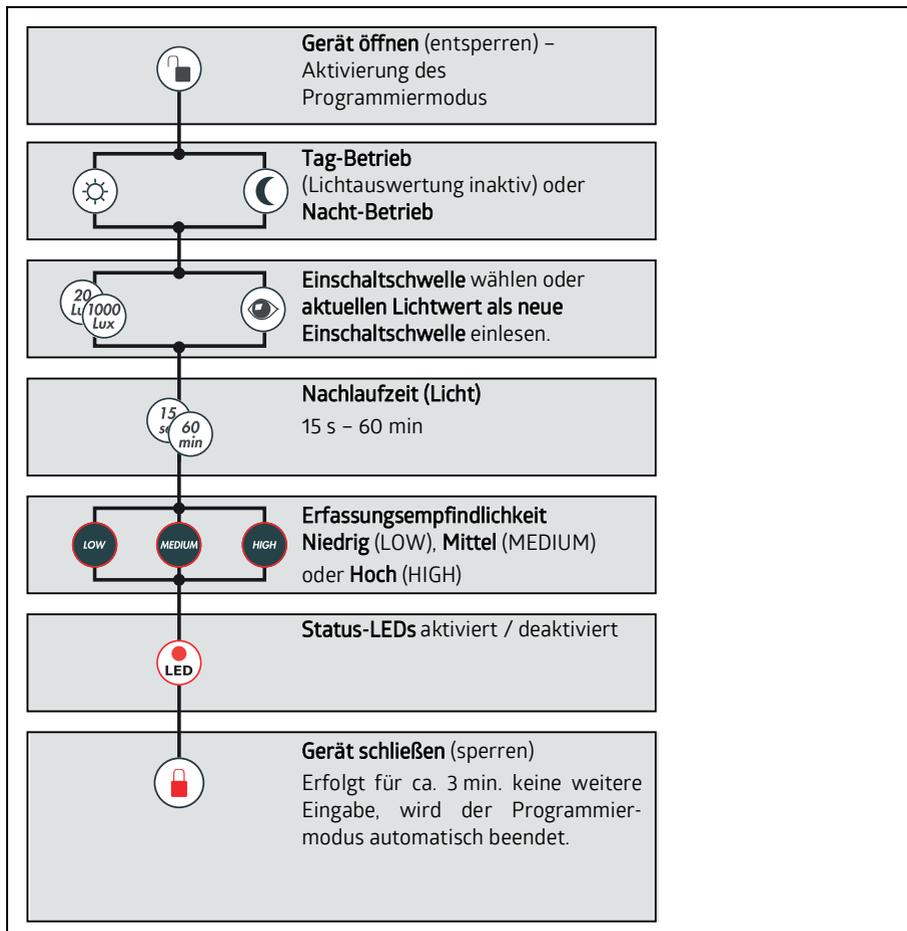
6.3.1 Befehle

| Taste | Befehl |
|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | <p>Melder schließen (gesperrter Zustand) Im geschlossenen Zustand stehen nur die Funktionen Licht schalten und RESET zur Verfügung</p> |
| | <p>Melder öffnen (entsperrter Zustand) Mit dieser Taste wird das Gerät für die Programmierung geöffnet (entsperrt). Im Anschluss daran können die Einstellungen für den Tag-/Nachtbetrieb, die Einschalt-schwelle, die Nachlaufzeit, die Erfassungsempfindlichkeit und die Status-LEDs vorgenommen werden. Beendet wird der Vorgang automatisch, nachdem 3 Minuten keine weitere Eingabe erfolgt ist oder durch Drücken der Taste 'Melder schließen'.</p> |
| | <p>Rücksetzen auf Werkseinstellungen Mit diesem Befehl (langer Tastendruck > 3 s) wird das Gerät auf seine Werkseinstellung zurückgesetzt.</p> <div style="background-color: yellow; padding: 5px; text-align: center;"> VORSICHT </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> Werkseinstellungen! Die individuell vorgenommenen Einstellungen gehen verloren. </div> |
| | <p>Helligkeit speichern Mit dieser Taste wird die Umgebungshelligkeit gemessen und der Wert als Einschalt-schwelle übernommen.</p> |

| Taste | Befehl |
|----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | Licht schalten Die Beleuchtung wird ein- oder ausgeschaltet und die Nachlaufzeit wird gestartet. |

6.3.2 Parameter

| Taste | Parameter |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | Tag-Betrieb Das Schalten des Ausgangs bei Erkennen einer Bewegung erfolgt nahezu lichtunabhängig (Einschaltswelle ca. 2000 Lux). |
|  | Nacht-Betrieb Die Lichtauswertung erfolgt mit einer minimalen Einschaltswelle von 10 Lux. |
|  bis  | Einschaltswelle Der Helligkeitswert, ab dem die Beleuchtung eingeschaltet wird, wird als Einschaltswelle bezeichnet. Die Einschaltswelle kann zwischen 20 Lux und 1000 Lux gewählt werden. Unterhalb dieses Wertes wird das Licht bei Bewegung eingeschaltet. |
|  bis  | Nachlaufzeit Dies ist die Dauer nach einer Bewegung, für die die angeschlossene Beleuchtung eingeschaltet bleibt. |
|  oder  oder  | Erfassungsempfindlichkeit Bei einer hohen Erfassungsempfindlichkeit werden auch kleinere Bewegungen erkannt und größere Flächen erfasst. |
|  | Status-LEDs Mit dieser Taste können die Status-LEDs aktiviert oder deaktiviert werden. |

6.3.3 Einstellung der Parameter mit der Fernbedienung

7 Pflegen, Instandhalten und Entsorgen

7.1 Reinigen

Reinigen Sie bei Bedarf die Kunststofflinse des Bewegungsmelders mit einem weichen, faserfreien Tuch.

HINWEIS

Keine aggressiven Reiniger verwenden!



- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine aggressiven Reinigungsmittel wie z. B. Verdünnern oder Aceton.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Linse nur ein faserfreies Tuch. Spitze und harte Gegenstände können die Linse zerstören.

7.2 Instand halten

Der Bewegungsmelder bedarf im Normalfall keiner Wartung durch den Betreiber. Reparaturen an den Geräten dürfen nur durch den Hersteller erfolgen.

Wenden Sie sich für Reparaturen an Ihre zuständige B.E.G. Brück Electronic Niederlassung oder direkt an B.E.G. Brück Electronic GmbH, Deutschland

7.3 Entsorgen

Beachten Sie bei der Entsorgung die national gültigen Bestimmungen für elektrotechnische Bauteile.

8 Diagnose / Fehlersuche

Die angeschlossene Leuchte schaltet nicht

- Die Leuchte ist defekt:
 - Leuchte/Leuchtmittel ersetzen
- Keine Netzspannung vorhanden:
 - Die Sicherung in der Unterverteilung überprüfen
- Die Einschaltswelle ist nicht korrekt eingestellt:
 - Schwelle korrigieren
- Die Linse des Sensorteils ist beschmutzt:
 - Linse reinigen

Die angeschlossene Leuchte schaltet zu spät ein oder die Reichweite ist zu klein

- Der Melder ist zu hoch montiert:
 - Gegebenenfalls Befestigungshöhe korrigieren.
- Die Einschaltswelle ist nicht korrekt eingestellt:
 - Schwelle korrigieren
 - Erfassungsempfindlichkeit korrigieren

Die Leuchte bleibt dauernd eingeschaltet

- Permanente Wärmebewegungen im Erfassungsbereich
 - Wärmequelle entfernen.
 - Den korrekten Betrieb des Melders durch Abdecken der Linse kontrollieren.
Nach Ablauf der eingestellten Nachlaufzeit muss der Melder das Licht ausschalten.
- Der Melder liegt parallel zu einem Schalter, der manuelles Einschalten des Lichts ermöglicht:
 - Gegebenenfalls Schaltung korrigieren

Ungewolltes Einschalten des Lichtes

- Bewegungen von Wärmequellen im Erfassungsbereich:
 - Melder nicht in der Nähe von Heizkörpern und Lüftern montieren.
 - Auch Tiere können vom Melder als sich bewegende Wärmequellen erfasst werden.

9 Service / Support

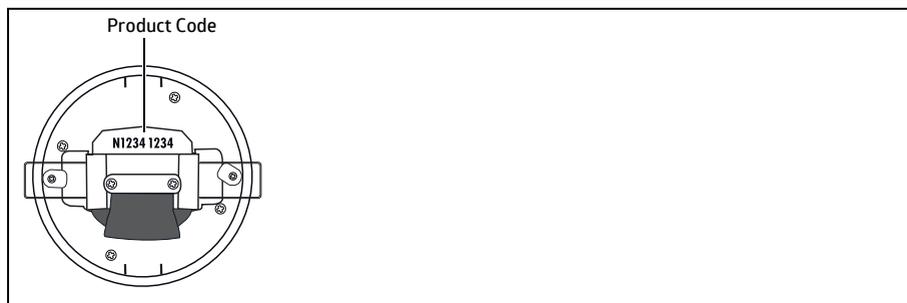
9.1 Herstellergarantie

Die Firma B.E.G. Brück Electronic GmbH gewährt eine Garantie gemäß der Garantiebestimmungen, die Sie von der Website unter <https://www.beg-luxomat.com/service/downloads/> herunterladen können.

9.1.1 Produktcode

Das Produkt ist mit einem Produktcode versehen, der im Garantie-/Reklamationsfall eine Rückverfolgbarkeit des Produkts ermöglicht.

Der Produktcode ist beim **BL4** und **BL4-K** auf dem Gehäuse des Grundgerätes eingelastert.



9.2 Kontaktdaten

Service-Hotline:

+49 (0)2266 90121-0

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 16.00 Uhr (UTC+1)

Freitag 8.00 bis 15.00 Uhr (UTC+1)

E-Mail:

support@beg.de

Rücksendeadresse für Reparaturen:

Wenden Sie sich an Ihre B.E.G. Niederlassung bzw. Vertretung.

Die Kontaktdaten finden Sie auf <https://www.beg-luxomat.com/en-in/service/service-points/>.

Oder wenden Sie sich direkt an

B.E.G. Brück Electronic GmbH

Gerberstrasse 33

51789 Lindlar

GERMANY

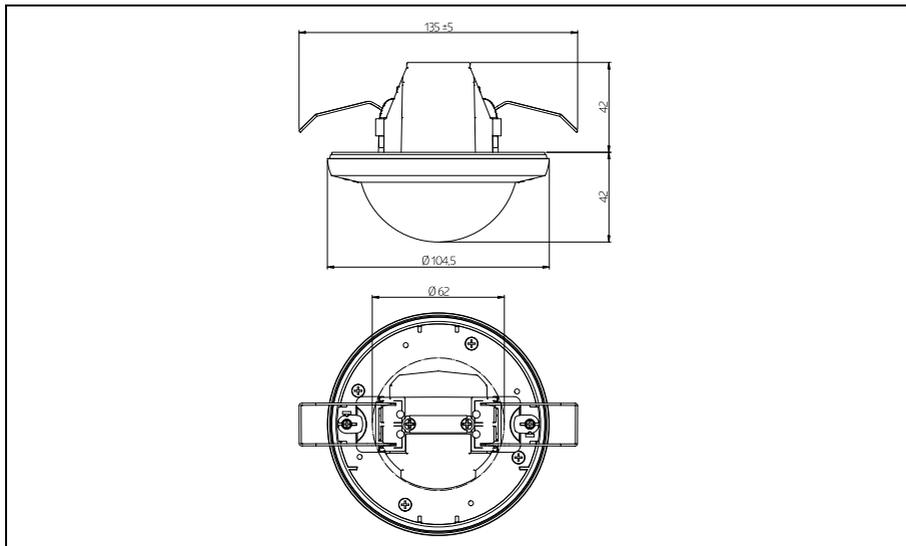
10 Technische Daten

10.1 Allgemeine Daten

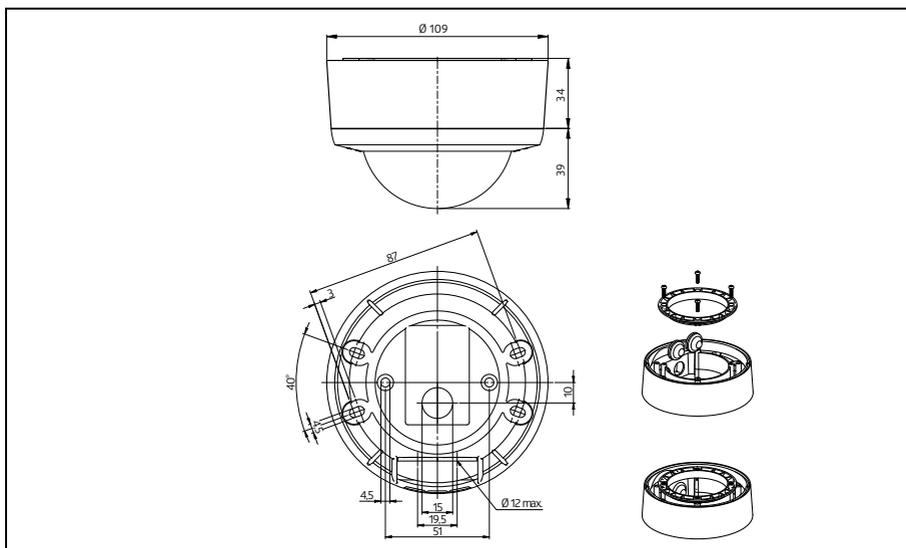
| | BL4 (93288) | BL4-K (93284) |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| Spannung | AC 110 – 240 V~, 50/60 Hz | |
| Leistungsaufnahme | ca. 0,3 W | |
| Anschlussklemmen | 0,5 – 2,5 mm ² , für eindrähtige Leiter | |
| Anschlussleitung (empfohlen) | NYM 5 x 1,5 mm ² | |
| Leitungsschutzschalter | max. 10 A | |
| Erfassungsbereich | vertikal, 360° | vertikal, schmal für Korridore |
| Montagehöhe min./max./empfohlen | 2 m / 5 m / 2,5 m | 2,4 m / 2,6 m / 2,5 m |
| Reichweite (Montagehöhe 2,5 m, bei Umgebungstemperatur 18 °C) Quer zum Melder gehen Frontal auf den Melder zugehen Sitzende Tätigkeit | max. Ø 19,0 m max. Ø 6,4 m max. Ø 5 m | max. 32,0 m max. 16,0 m |
| Überwachte Fläche bei Bewegung quer zum Melder | 284 m ² bei 2,5 m Montagehöhe | 200 m ² bei 2,5 m Montagehöhe |
| Einschaltswelle | 10 – 2000 Lux | |
| Nachlaufzeit | 15 s – 60 min | |
| Gehäuse | Polycarbonat, UV-beständig | |
| Schutzklasse / Schutzart | II / IP20 | |
| Abmessungen H x Ø [mm] | 84 x 104,5 mm | |
| Umgebungstemperatur | -25 °C – +50 °C | |
| Relaiskontakt | 1 x µ-Kontakt, Schließer/NO | |
| Schaltleistung | 1000 W, cos φ = 1 500 VA, cos φ = 0,5 200 W LED | |
| fernbedienbar | ja (mit IR-BL) | |
| Werkseinstellung Erfassungsempfindlichkeit Nachlaufzeit Einschaltswelle | High 3 min 500 Lux | |
| Typenschild | | |

10.2 Maßzeichnungen

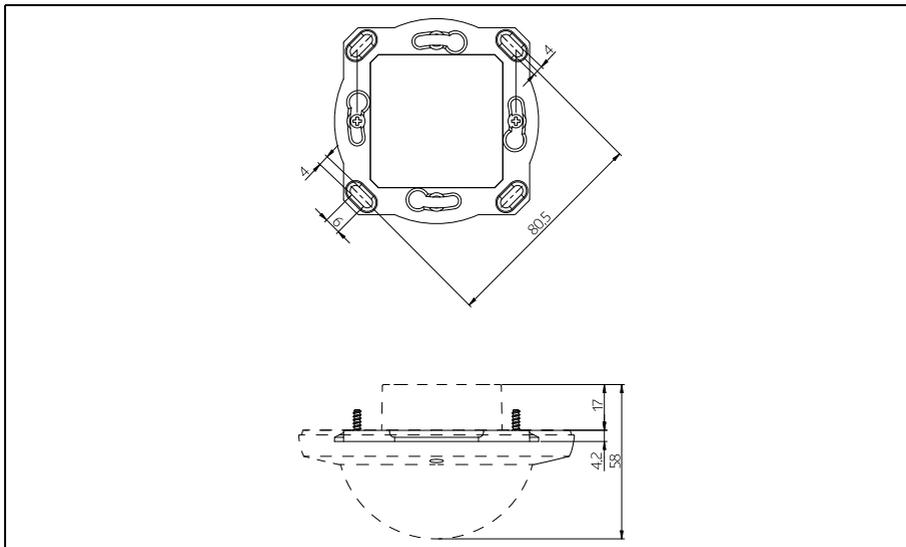
10.2.1 Deckeneinbau



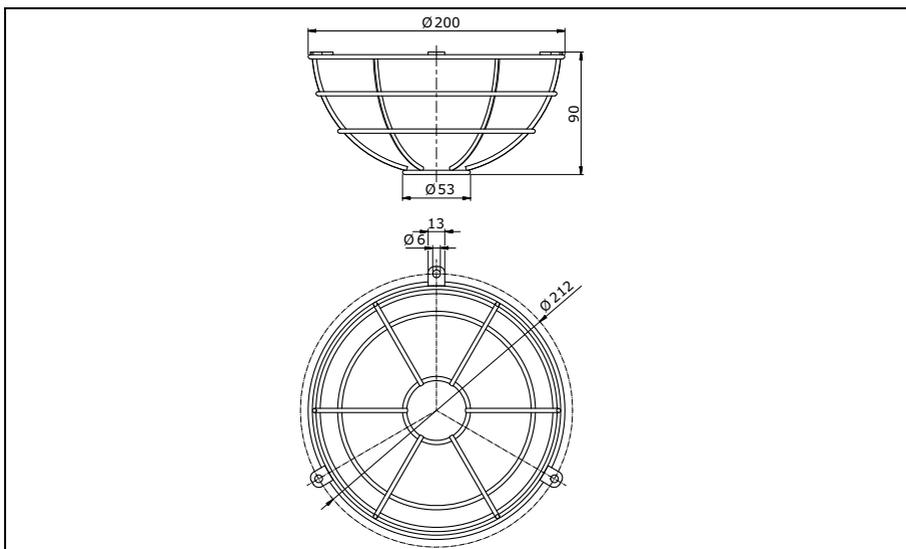
10.2.2 Aufputzmontage mit Montageset 93183



10.2.3 Unterputzmontage mit Montageset 93194



10.2.4 Ballschutzkorb BSK 92199



11 Zubehör / Bestellhinweise

| Art.-Nr. | Bezeichnung |
|----------|-----------------------|
| 93055 | Fernbedienung IR-BL |
| 93183 | Montageset Aufputz |
| 93194 | Montageset Unterputz |
| 10880 | RC-Löschglied |
| 10882 | Mini-RC-Löschglied |
| 92199 | Ballschutzkorb / weiß |

12 EU-Konformitätserklärung

Das Produkt erfüllt folgende EU-Richtlinien

1. Elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU)
2. Niederspannung (2014/35/EU)
3. Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (2011/65/EU)

HINWEIS**EU-Konformitätserklärung**

Eine ausführliche EU-Konformitätserklärung finden Sie auf www.beg-luxomat.com oder können Sie beim Hersteller anfordern.



Brück Electronic GmbH
Gerberstraße 33
51789 Lindlar
GERMANY

T +49 (0)2266-90121-0
F +49 (0)2266-90121-50

info@beg.de
beg-luxomat.com